

*Betreff:***Messergebnisse der Rudolfstraße***Organisationseinheit:*

Dezernat III

66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

08.02.2024

Adressat der Mitteilung:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur Kenntnis)

Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

Sachverhalt:

Mit Bezug auf die zuletzt von der Verwaltung ergangene Mitteilung DS 22-20103-01 wurde aus dem Stadtbezirksrat 310 die Bitte nach detaillierteren Informationen zu Geschwindigkeitsmessungen in der Rudolfstraße vorgetragen.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung ein Geschwindigkeitsprofil mit Hilfe eines Seitenstrahlradargerätes in der Zeit vom 02.11.2023 bis 09.11.2023 in Höhe der Haus-Nr. 6 erhoben. Für den Bereich gilt eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h und der Kfz-Verkehr ist nur in Fahrtrichtung Rudolfplatz erlaubt.

Folgende Messergebnisse liegen vor:

Messstelle	Rudolfstraße 6	Geschwindigkeitsbegrenzung	30 km/h
------------	-----------------------	----------------------------	----------------

Zeitraum:	02.11.2023	bis	09.11.2023	Seitenstrahlradargerät Nr: 4
-----------	-------------------	-----	-------------------	------------------------------

Geschwindigkeit in km/h	Fahrtrichtung Rudolfplatz	
	Anzahl	Anteil in %
bis 30	23.063	85
31 bis 40	3.983	15
41 bis 50	121	0
51 bis 60	14	0
61 bis 70	1	0
> 70	0	0
	27.182	100

Insgesamt ist festzustellen, dass 85 % der erfassten Kfz vorschriftsmäßig bis zu 30 km/h fahren und 15 % sich nicht daranhielten. Die festgestellten Geschwindigkeitsübertretungen lagen meist bei bis zu 10 km/h.

Nach Auswertung der Ergebnisse werden durchschnittlich größere Geschwindigkeiten nachts zwischen 0 Uhr bis 4 Uhr gefahren, tagsüber ist das Geschwindigkeitsniveau niedriger.

In Spitzenzeiten wurden tagsüber bis zu 2.357 Kfz stündlich (15 Uhr) vom Gerät erfasst. Zwischen 20 Uhr und 3 Uhr nahm die Verkehrsmenge stündlich ab und lag zwischen 916 Kfz bis 78 Kfz.

Im Vergleich zum erhobenen Geschwindigkeitsprofil in 2020, bei dem seinerzeit 77 % der Kfz schneller als 30 km/h fuhren, konnte durch die Intensivierung der Geschwindigkeitskontrollen mit Hilfe der Mess-Kfz und der Semistation das Geschwindigkeitsniveau insgesamt über diesen Zeitraum gesenkt werden.

Die Verwaltung wird daher die Kontrollen künftig turnusmäßig durchführen und die Überwachungsrythmen in Abhängigkeit von den Messergebnissen anpassen.

Leuer

Anlage/n:
keine